Für die Frequenzverteilung der Leistung ergibt sich:

$$P(f) = \frac{2\,\mathrm{W}}{\sigma \cdot \sqrt{2 \cdot \pi}} \cdot \exp\left(\frac{-(f - f_0)^2}{2 \cdot \sigma^2}\right), \tag{1}$$

wobei $f_0 = 900\,\mathrm{MHz}$ und $\sigma = 40\,\mathrm{kHz}$. Damit ergibt sich für $f = 900\,\mathrm{MHz}$ eine Leistung von $P = \frac{2\,\mathrm{W}}{\sqrt{2\pi} \cdot 40\mathrm{kHz}} \approx 0.020 \frac{W}{kHz}$. Da der Mond von der Erde etwa 375000 km entfernt ist, ergibt sich für den Strahlungsfluss auf der Erde:

$$S = \frac{P(Erde)}{A} = \frac{\frac{2\,\mathrm{W}}{\sqrt{2\pi} \cdot 40\,\mathrm{kHz}}}{4 \cdot r^2_{\mathrm{Erde-Mond}} \pi} \approx 1.13 \cdot 10^{-20} \frac{\mathrm{W}}{\mathrm{kHz\,m^2}} = 1.13 \cdot 10^6\ \mathrm{Jy}. \tag{2}$$

Für die Intensitäten

$$S_\nu \approx \nu^{-\alpha}. \tag{3}$$

Somit ergibt sich:

$$S_{\nu_1} = S_{\nu_0} \cdot (\frac{\nu_1}{\nu_0})^\alpha, \tag{4}$$

und somit:

$$S_{900\,\mathrm{MHz}}(\mathrm{Cas\ A}) = S_{1400\,\mathrm{MHz}}(\mathrm{Cas\ A}) \cdot \left(\frac{900}{1400}\right)^{-0.75} \approx 3343\,\mathrm{Jy} \tag{5}$$

und analog:

$$S_{900\,\mathrm{MHz}}(\mathrm{Cyg\ A}) \approx 2136\,\mathrm{Jy} \tag{6}$$

und

$$S_{900\,\mathrm{MHz}}(\mathrm{Tau\ A}) \approx 913\,\mathrm{Jy}. \tag{7}$$

Diese Werte sind etwa drei Größenordnungen kleiner als der Strahlungsfluss des Handys auf dem Mond.